Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 13 (1897)

Heft: 3

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

eingesetzt wurden. Die größte Scheibe ist 5 m 36 cm hoch; die Breite beträgt 3 m 15 cm, die Dicke 12 mm, das Gewicht 600 kg. Die Scheiben rühren aus dem Glaswerk Charleroi in Roux (Belgien) her.

Das Telegraphieren ohne Draht durch Mauern und Berge hindurch, über Seen und Thäler weg soll nach der Zeitschrift „Prometheus" seiner Verwirklichung immer näher rücken. Der Chef des englischen Telegraphenwesens, Herr Preece, erklärte, daß er die größten Hoffnungen auf diese Ausnutzung der strahlenden Elektrizität (ohne jede Drahtverbindung) setze und daß die englische Postverwaltung keine Kosten scheue, die Methode im großen zu probieren. Man gedenkt nun einen ersten Versuch in größerem Maßstabe bei Penerth, einem Seestädtchen unweit Cardiff, zu machen, und von dort zunächst nach einer der kleinen Inseln im Bristol-Kanal und dann womöglich über die ganze Breite des Kanals hinweg zu telegraphieren.

Ein Mittel zur Verhütung der Explosionsgefahr bei der Anwendung von Acetylen haben nach einer Mitteilung der „Revue Scientifique" vom 27. März Claude und Heß vorgeschlagen, nämlich eine Lösung von Acetylen und Aceton, einer wasserhellen brennbaren Flüssigkeit, die durch Destillation aus Holz, Zucker, Stärke 2c., sowie durch Erhitzen aus essigsaurem Kalk gewonnen wird. Dieses billige Produkt hat die Eigenschaft, das Acetylengas in großer Menge zu absorbieren; bei Anwendung eines Druckes von 12 Atmosphären kann man in einem Behälter von 2 Litern eine genügende Menge von Acetylen aufspeichern, um eine Leuchtkraft von 20 Kerzen 26 Stunden lang zu unterhalten. Die Explosionsgefahr ist durch diese Art der Aufsammlung gänzlich beseitigt.

Weltpolice in der Seereise-Versicherung. Die bedeutenden Unfallversicherungs-Gesellschaften, welche sich 1895 zu einem Seereise-Versicherungsverbande vereinigten, haben neuerdings eine sogenannte Weltpolice eingeführt, welche seit dem 1. Januar 1897 ausgegeben wird. Danach sind die früheren Tourenversicherungen aufgehoben; es werden nur Zeitversicherungen abgeschlossen mit kürzester Dauer von 15 Tagen; dieselben gelten für Fahrten nach allen Ländern der Erde. Der Passagier kann — natürlich innerhalb der vereinbarten Zeitgrenze — fahren, wohin er will und jede Tour so oft er will, ohne daß die Angabe des benutzten Dampfers erforderlich ist. Der Aufenthalt in außereuropäischen Ländern ist mitversichert. Die Einführung der Weltpolice seitens des Verbandes kann im Interesse besonders des schweizer. Handels nur warm begrüßt werden; es wäre zu wünschen, daß von derselben weitgehender Gebrauch gemacht würde.

Zwei unter Wasser haltende Kitte bereitet man wie folgt: 50 g dicke Leimlösung, 25 g Leinölfirniß, 5 g Bleiglätte läßt man 10 Minuten kochen, bestreicht damit heiß und drückt die Kittflächen fest zusammen. Der andere Kitt ist eine innige Mischung von zu Pulver zerfallenem Kalk mit heißem Leim.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugsquellen etc. **gratis** aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die eigentlich in den Inseratenteil gehören (Kaufsgesuche etc.) wolle man 50 Cts. in Briefmarken einsenden. **Verkaufsgesuche** werden unter diese Rubrik **nicht** aufgenommen.

65. Wer hat billigst einen noch gut erhaltenen Supportfix, mit Handrad und Zahnstange versehen, abzugeben?

66. Wer hat einen 3—4pferdigen, garantiert gut gehenden, gebrauchten Petrolmotor billig zu verkaufen?

67. Wer liefert Nötiges für öffentliche Pissoirs (für eine kleine Ortschaft), Abtrittspulvorrichtungen 2c.?

68. Wie schmelzt man Gummi (Gummi élastique)?

69. Welche Lichtweite einer gußeisernen Leitung von 1000 Meter Länge und 40 Meter Gefälle bedarf es, wenn die Sekundenleistung an Wasser 110 Liter beträgt?

70. Wer liefert geschmiedete Stahlrechenzähne und zu welchem Preis?

71. Wer würde Gasrohre von 50 bis 1000 mm Länge und 1/4 bis 1" Lichtweite auf genau kalibrierte Maße ausbohren bei jeweiliger Bestellung von mindestens 100 Stück ein und derselben Größe?

72. Wer liefert eine geeignete Maschine mit Motorenbetrieb zum Polieren von Steinen?

73. Wie manche Pferdekraft erhält man aus einem Wasserreservoir von 4—5 m³? Zulauf 15—20 Liter per Minute. Fall vom Reservoir senkrecht auf einen Wassermotor 40 Fuß. Arbeitszeit 6—10 Stunden.

74. Wo bezieht man Rechenstiele für Heurechen mit eisernen Zähnen und zu welchem Preis? Und was eignet sich am besten für die Zähne?

75. Wo bezieht man Federhämmer oder Lufthämmer, event. wo wäre ein gebrauchter genannter Hammer billig abzugeben und welche sind vorteilhafter?

76. Welche Eisenhandlungen oder auch andere Geschäfte wären stetige Abnehmer von mechanischen Pflugs-, Chaisen- und Faßschrauben 2c., garantiert bestes Material, bei sauberer und exakter Ausführung und billigen Preisen von einer leistungsfähigen mech. Werkstätte?

77. Auf welche Art wird ein Sodbrunnen auf 25—30 m Tiefe und mit 1—1,2 m Lichtweite am zweckmäßigsten ausgegraben und mit welchen Materialien am besten ausgemauert? Wer würde eine solche Arbeit übernehmen? Das betr. Terrain ist Kiesboden.

78 a. Man beabsichtigt, von einer Wasserversorgung, 40 m Gefälle, 150 mm Röhrenweite, mit 130 m³ großem Reservoir, Kraft für Turbine oder Wassermotoren zu nehmen. Wie große Kraft wäre also zu erzielen?

78 b. Wie viel Wasser braucht eine Turbine oder ein anderer Wassermotor von 4 Pferdekräften, in m³ berechnet, per Stunde nach obigen Angaben? Wer liefert solche Anlagen und zu welchem Preise?

79. Wer wäre Käufer einer größern Partie Wienerkalk in Büchsen von 4—10 Ko.? Preis billigst. Feybli u. Suter, Schleifsteinhandlung, Affoltern am Albis.

80. Wer wäre geneigt, einer nachweisbar leistungsfähigen und besteingerichteten Gießerei größere Aufträge oder den Jahresbedarf in Grauguß (Groß- und Kleinguß) zuzuwenden? Garantiert tadelloser Guß, äußerst prompte Bedienung bei außergewöhnlich billigen Preisen.

81. Welche Maschinenfabrik erstellt mit Garantie eine Bauholzfraise? Könnte an der gleichen Maschine nicht gehobelt, genutet, gefälzt und gebohrt werden? Wie viel Pferdekraft braucht es, 18 bis 20 cm Höhe? Welche Turbinen sind die geeignetsten?

82. Mit welchem Material kann der hölzerne Boden einer dem Wetter ausgesetzten Laube belegt werden, um das Durchsickern von Schnee- und Regenwasser zu verhindern?

83. Wer könnte uns einige Adressen leistungsfähiger belgischer Glashütten behufs Bezug von Fensterglas angeben?

84. Welche Fabrik liefert das Wagenfett mit der Marke „graisse blonde Diaphane"?

85. Kann mir jemand aus eigener Erfahrung mitteilen, ob eine Zwischenfüllung von trockenen Sägespänen zwischen 2 Bretterwänden gut ist?

86. Wer hätte noch ganz gut erhaltenes Rinnenholz für große gewöhnliche Dachrinnen zu verkaufen oder wo bezieht man solche?

87. Wo kauft man am besten solide und praktische Wirtschaftsstühle und ebenfalls einige Tische?

Antworten.

Auf Fragen **11** und **15.** Derartige Spulen, auf Wunsch auch aus gedämpftem Nußbaumholz, liefert die Holzornamentenfabrik K. Schick, Gottlieben (Thurgau).

Auf Frage **12.** Die besten und handlichsten Oberlichtbeschläge liefert als Spezialität die Firma Gottfried Stierlin, Schaffhausen. Seit 18 Jahren sich bestens bewährte Konstruktionen, selbstöffnende und selbstschließende. Zeichnungen und Prospekte stehen gerne zur Verfügung.

Auf Frage **14.** Balata-Riemen, Original „Dick", sind wasserdicht und eignen sich am besten für feuchten Betrieb oder im Freien. Einziges großes Lager bei Hünerwadel u. Co., Horgen.

Auf Frage **22.** Pelton-Turbinen sind hauptsächlich für hohe Gefälle und kleine Wassermengen geeignet. Als Schwierigkeit im vorliegenden Fall wird starke Tufführung bezeichnet. Zur leichtern Reinhaltung würde sich eine stehende, etwas weit geschaufelte Turbine empfehlen, deren Schaufeln nur einseitig am Kranze angegossen, die andere Seite mit einem aufgeschraubten Blechkranze bedeckt ist. Bei Wegnahme dieses Kranzes lassen sich die Schaufeln leicht vom Tuffansatze reinigen, besonders wenn die Schaufeln nicht breit gemacht werden. Der Einlauf, weil immer wassergefüllt, hat weniger vom Tuffansatze zu leiden. Leistung 3 Pferdekraft, Einlauföffnung 50 cm². B.

Auf Frage **24.** 100 Ko. gutgebrannter Fettkalk nimmt beim

Löschen ca. 32 Kilo Wasser auf und das Volumen vergrößert sich dreifach, frei aufgeschüttet. J.

Auf Fragen **28** und **39**. Wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten. R. Meili u. Cie., Zürich.

Auf Frage **30**. Nußholzbeize liefert G. A. Pestalozzi, Lack- und Farbenfabrik, Zürich.

Auf Frage **31**. Spiegel jeder Ausführung liefert äußerst billig und wünscht mit Fragesteller in Verkehr zu treten Jean Ruppli, Brugg.

Auf Frage **34**. Unterzeichneter wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten. L. Mattmann, Drechsler, Magden (Aarg.)

Auf Frage **34**. Wenden Sie sich an die Firma A. Genner in Richtersweil, welche im stande ist, vermöge ihrer guten Verbindungen Ihnen allerbilligste Preise zu stellen.

Auf Frage **34**. Bettgarnituren, sowie alle Drechslerarbeiten für Schreiner liefert roh und poliert äußerst billig und wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten Beda Böni, mechan. Drechslerei, Goßau (St. Gallen).

Auf Frage **34**. Bettgarnituren in verschiedenen Holzsorten, gut trocken, roh und poliert, liefert Chr. Luthiger, mech. Möbeldrechslerei, Zug. Preiscourant gratis und franko.

Auf Frage **34**. Bettgarnituren in beliebiger Holzart liefert billig K. Schick, Holzornamentenfabrik, Gottlieben (Thurgau).

Auf Frage **34**. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Alb. Widmer, Drechsler, Meiringen.

Auf Frage **34**. Garnituren für Bettladen, roh oder poliert, sowie übrige Drechslerarbeiten liefert prompt und billigst O. Wismer, mech. Drechslerei, Birmensdorf bei Zürich.

Auf Frage **35**. Diese Artikel bezieht waggonweise und gibt zu billigsten Preisen ab A. Genner, Richtersweil.

Auf Frage **35**. Kein Fabrikationsgeschäft, dagegen Th. Zitt-Weyermann, Eisenwarenhandlung, Industriequartier, Zürich.

Auf Frage **36**. Vollgattereinrichtungen in bewährtester Konstruktion für bestehende einfache Gatter liefert die Firma Benninger u. Co., Maschinenfabrik in Uzwil (St. Gallen).

Auf Frage **36**. Vollgatter in Rahmen einfacher Gatter einzubauen ist durchaus nicht ratsam, da die Konstruktionsverhältnisse der ersteren ganz andere sind, als die einfacher Gatter.

Auf Frage **36**. Wenden Sie sich gefl. an Blum u. Co. in Neuenstadt, welche solche Einrichtungen liefern.

Auf Frage **36**. Einsatzgätter für mehrere Blätter liefern Gebr. Knecht, Zürich.

Auf Frage **37**. Wenden Sie sich gefl. an Egli u. Cie., Maschinenfabrik, Tann-Rüti (Zch.), welche speziell Turbinen bauen.

Auf Frage **37**. Turbinen für hohe Gefälle, speziell Pelton-Turbinen mit garantiert höchstem Nutzeffekt, liefert J. J. Aeppli-Trautvetter, Rapperswyl.

Auf Frage **38**. Blum u. Co. in Neuenstadt haben einen 4pferdigen Petrolmotor zum Verkauf.

Auf Frage **38**. Wenden Sie sich gefl. an W. Thiele, techn. Bureau, Zürich I, Geßnerallee 28.

Auf Frage **38**. Ich hätte einen kleinen Petrolmotor zu verkaufen. Emil Baumann, Horgen.

Auf Frage **39**. Rotierende Pumpen (Cirkularpumpen) für Kraftbetrieb liefert W. Thiele, techn. Bureau, Geßnerallee 28, Zürich I.

Auf Frage **39**. Zuverlässige Cirkularpumpen für Kraftbetrieb liefern Mäcker u. Schaufelberger, Zürich V.

Auf Frage **39**. Armaturenfabrik Zürich.

Auf Frage **41**. Wenden Sie sich an die Firma A. Genner in Richtersweil, welche Blasbälge und Ventilatoren, sowie auch Windflügel liefert.

Auf Frage **42**. Wenden Sie sich an G. A. Pestalozzi, Lack- und Farbenfabrik, Zürich.

Auf Frage **46**. Kombinierte Abricht-, Hobel- und Kehlmaschinen von ca. 40 cm Messerbreite liefern in neuester bester Konstruktion Mäcker u. Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage **46**. Offerte geht Ihnen direkt zu.

Auf Frage **46**. Solche Maschinen sind auf Lager und im Betrieb zu sehen bei Weber u. Müller, Maschinenfabrik, Brugg.

Auf Frage **46**. Solche Maschinen liefert als Spezialität G. R. Stapfer, mech. Werkstätte, Horgen.

Auf Frage **46**. Für kombinierte Abricht-, Hobel- und Kehlmaschinen wende man sich an Gebr. Knecht, Maschinenfabrik, Zürich.

Auf Frage **46**. F. Bormann u. Co. in Zürich können Ihnen die gewünschte Maschine liefern.

Auf Frage **55**. Die Firma A. Genner in Richtersweil wird Ihnen auf Verlangen gerne billigste Offerten stellen.

Auf Frage **55**. Wenden Sie sich an die Maschinenbauanstalt Heinrich Blank in Uster.

Auf Frage **55**. Wenden Sie sich an Mäcker u. Schaufelberger, Zürich V.

Auf Frage **56**. Egli u. Cie., Maschinenfabrik, Tann b. Rüti (Zch.) können Ihnen für neue schmiedeiserne Röhren billigste Offerte stellen.

Auf Frage **57**. F. Bormann u. Co. in Zürich liefern Kaminhüte, welche bei jeder Windrichtung absaugend wirken, was auch garantiert wird. Auf dem technischen Bureau, 40 Stadelhoferstraße, Zürich, sind Modelle dieser Kaminhüte vorhanden, an Hand deren die Wirkungsweise vordemonstriert wird. Bei gutem Zuge wird dann auch die Ablagerung von Ruß nachlassen.

Auf Frage **57**. Die Firma Mäcker u. Schaufelberger in Zürich V liefert solche Schornsteinaufsätze.

Auf Frage **57**. Schornstein-Aufsätze, Patent, sowie Ventilationsaufsätze, Patent, liefere in allen Größen. J. P. Brunner, Ventilationsgeschäft, Oberuzwil.

Auf Frage **57**. Da der Schornstein zu niedrig ist, niedriger als der First, so ist es logisch, daß, wenn der Wind gegen den First streicht, er den Rauch in den Rauchfang drückt. Es ist da eine Abhilfe nur möglich: Entweder den Schornstein so hoch zu bauen, daß er über den First reicht, oder ihm einen Aufsatz zu geben, wobei ein J. A. John'scher Aufsatz, zu beziehen von J. A. John, Erfurt 18, Bayern, vorzügliche Dienste leistet. Diese Firma wird auch gerne diese Frage beantworten, resp. möge sich Fragesteller an sie wenden.

Auf Frage **60**. Wenden Sie sich an F. Bormann u. Co. in Zürich.

Auf Frage **61**. Bin Lieferant von trockenen Speichen. J. Strähl, Wagnermeister, Matzendorf (Solothurn).

Submissions-Anzeiger.

Die Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns-, Gipser-, Schreiner-, Glaser-, Spengler-, Hafner- und Schlosserarbeiten zum neuen Schulhaus in Fruthweilen. Uebernahmsofferten für die 3 ersten Arbeiten sind bis 19. April, für die letztern Arbeiten bis 25. April schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Schulhausbau Fruthweilen" an den Präsidenten der Baukommission, Hrn. Vorsteher Herzog in Fruthweilen einzureichen, wo Pläne und Bauvorschriften eingesehen werden können.

Die Maurer-, Zimmer-, Dachdecker-, Schlosser- und Spenglerarbeiten für eine neue Festhütte auf dem Schützenplatz in Frauenfeld. Pläne, Vorausmaße und Beschriebe können bei Herrn O. Meyer, Architekt in Frauenfeld, je nachmittags von 2—6 Uhr eingesehen werden. Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift „Eingabe für Festhüttenbau Frauenfeld" bis Dienstag den 20. April 1897, mittags 12 Uhr, an Herrn Ortsvorsteher Nationalrat Koch in Frauenfeld einzureichen.

Die Gebäulichkeiten auf dem neuen Postgebäudeplatz in Schaffhausen werden zum Verkauf auf Abbruch ausgeschrieben. Nähere Auskunft erteilt das Postbureau Schaffhausen, wo auch die Bedingungen bezogen werden können. Offerten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern franko einzusenden bis zum 22. April.

Die Verputz-, Gipser-, Schreiner-, Glaser- und Schlosserarbeiten zu einem Wohnhaus für die eidg. Liegenschaftsverwaltung in Frauenfeld. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im eidg. Baubureau in Thun zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Bauarbeiten Thierachern" franko einzureichen bis und mit dem 19. April.

Sämtliche Arbeiten zu einem Zollhause bei Neunkirch (Schaffhausen). Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind beim Nebenzollamt Neunkirch, sowie im Bureau des eidg. Bauführers in Zürich, Clausiusstraße 6, von welch letzterem auch allfällig gewünschte weitere Auskunft erteilt wird, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Zollgebäude Neunkirch" bis und mit dem 22. April franko einzureichen.

Treppen- und Abort-Neubau der Männerabteilung in St. Pirminsberg. Die sämtlichen Pläne, die allgemeinen und speziellen Bedingungen liegen auf dem Bureau der Anstaltsverwaltung in St. Pirminsberg zur Einsicht auf, woselbst auch die Ausmaßformulare gratis bezogen werden können. Die Offerten sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift: „St. Pirminsberg, Treppen- und Abort-Neubau der Männerabteilung", bis zum 20. April 1897 dem Tit. Baudepartement in St. Gallen einzureichen.

1500 m² Neupflästerungen an der Trambahn St. Gallen. Bedingungen und Eingabeformulare können vom Baubureau für Wasserversorgung und Kanalisation (Rathaus, Zimmer Nr. 40) bezogen werden. Offerten sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Pflästerung" bis Samstag den 17. ds. einzureichen.

Die Erstellung einer eisernen Einfriedung um die Liegenschaft der Centrale der Trambahn St. Gallen in einer Länge von ca. 300 m. Pläne und Bauvorschriften liegen beim Baubureau für Wasserversorgung und Kanalisation (Rathaus, Zimmer Nr. 40) zur Einsicht auf. Offerten sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Einfriedung" bis Freitag den 16. ds., abends 6 Uhr, einzureichen.

Zürcherische Heilstätte für Lungenkranke. Für die am Faltigberg ob **Wald** (Kt. Zürich) zu erbauende Heilstätte für Lungenkranke werden folgende Bauarbeiten zur öffentlichen Kon-